



5 Jahre Edener ApfelKräuterGarten Hauptversammlung im Juni Unser neues Projekt – ein BegegnungsHaus soll entstehen

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Wegbegleiter, Unterstützer und Helfer

Ja, es ist wirklich wahr, am 7. Juni war bereits der 5. Geburtstag unseres Edener ApfelKräuterGartens. Um gleich etwaige Verwirrungen aufzulösen – das ist das Datum, an dem wir vor nun schon 5 Jahren die Gemeinnützige Aktiengesellschaft gegründet haben.

Begonnen hat alles schon etwas eher – aus einem Traum wurde die Idee gemeinsam eine Gemeinnützige Aktiengesellschaft für den ApfelKräuterGarten zu gründen. Der sichtbare Beginn im Garten war die Anlage unseres Blumenbandes am ersten Maiwochenende 2007.

Wir sind mit Elan und vielen Ideen gestartet. Manches ging einfacher und schneller als wir bei unseren ersten Überlegungen vermutet hätten. Andere Dinge ließen sich nicht gleich realisieren, und manches hat sich im Laufe der ersten fünf Jahre auch schon überholt. Wir blicken auf fünf schöne, spannende, ereignis- und erfolgreiche Jahre zurück. Wir danken an dieser Stelle ganz herzlich Allen, die uns auf unserem Wege bisher begleiteten, die uns geholfen und mit uns gemeinsam nach Lösungen gesucht haben, die bei der Gestaltung und Pflege im Garten aktiv mit dabei waren oder uns finanziell unterstützten.

Im Rahmen unserer Hauptversammlung am 16. Juni haben wir gemeinsam eine Kräuter- und Gemüseinsel aufgebaut. Diese haben wir vor fünf Jahren bei unserer großen Gartenrundreise kennengelernt. Im Allgäuer Paradiesgarten bei Familie Maag gab es so einen Turm aus einem Metallgitter – diese Gabionen, die man sonst meistens als Böschungsbefestigung mit Steinen gefüllt sieht. Nur war diese hier mit Pflanzenfließ und Erde gefüllt und mit ganz viel üppig wachsenden Gemüse bepflanzt. Praktischerweise stand der Turm dann auch noch in einem Wasserbecken, so dass für ausreichende Feuchtigkeit gesorgt war. Nun wollten wir als kleine Aktion zur Hauptversammlung gemeinsam mit den Aktionären eine solche Insel bei uns aufstellen. Die Rückfrage bei Familie Maag ergab, dass es inzwischen eine verbesserte Version von dieser Insel gibt – sie ist aus Metallplatten und kann ohne Fließ mit Erde gefüllt werden. Das führt nun dazu, dass man sie wirklich unbegrenzt stehen lassen kann und nicht – wie bisher nach 2 – 3 Jahren das Fließ austauschen muss. Wir haben uns für eine sonnengelbe Variante entschieden. Der gemeinsame Aufbau hat uns riesigen Spass gemacht. Nun muss sich die eingefüllte Erde erst noch setzen und dann kommen die Gemüsepflanzen hinein. Wir sind schon ganz gespannt, wie alles darin wächst.



*Edener ApfelKräuterGarten
Gemeinnützige Aktiengesellschaft*



Die Fotos können sicherlich nicht alles zeigen – am besten Ihr schaut einfach selbst mal wieder vorbei und seht sie Euch bei uns an. Interessierten Kräuter- und Gemüsegeärtnern, auch und besonders mit wenig Anbaufläche, können wir gern auch so eine Insel vermitteln.

Vielleicht habt Ihr ja Lust und Interesse bekommen, aktiv mit dabei zu sein und gemeinsam an der Idee Edener ApfelKräuterGarten weiter zu arbeiten – mit der Natur, den Pflanzen und Tieren und natürlich den Menschen zu lernen – teilzuhaben an einem ökologischen Garten mit viel Natur. Wir laden Euch herzlich ein uns dabei zu unterstützen und vielleicht auch Aktionär zu werden .

Unser Garten soll weiter wachsen und gedeihen und wir wollen als nächstes großes Projekt ein BegegnungsHaus entstehen lassen – ein Dach für Begegnungen, für Erfahrungs- und Gedankenaustausch, gemeinsam Rezepte ausprobieren, die Ernte des Gartens verarbeiten und genießen.

Bitte unterstützt uns dabei mit einer Spende für unser neues Projekt – das BegegnungsHaus! Jeder kleine oder auch große Betrag ist willkommen!

Unser Spendenkonto: Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam
Konto-Nr. 37 400 38 100
BLZ: 160 500 00
Spendenzweck: BegegnungsHaus



Malusina, die ApfelKräuterGartenFee

freut sich über neue Mitstreiter, Mitgärtnern, Aktionäre und Unterstützer sowie Spenden für das neue Projekt.